

Informationsblatt zur DSGVO

(aufgrund der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (im Folgenden „**DSGVO**“))

Version: 30. Januar 2025

Dieses Informationsblatt ist nach erfolgter Veröffentlichung gültig. Es annulliert und ersetzt die bisherigen Informationsblätter zum Schutz und zur Verarbeitung personenbezogener Daten. Im Falle von Abweichungen zwischen den verschiedenen Sprachversionen dieses Informationsblattes, ist der französische Text maßgebend.

1. Allgemeines

1.1. Das vorliegende, aufgrund der DSGVO verfasste Informationsblatt (im Folgenden „**Informationsblatt**“) richtet sich an alle Mitarbeiter, Praktikanten sowie allgemein an Personen, die mit HRS einen dem Arbeitsgesetzbuch (*Code du Travail*) unterliegenden Vertrag abgeschlossen haben (im Folgenden „**Sie**“, „**Ihr**“ oder „**Ihre**“), und betrifft den Schutz aller Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (im Folgenden „**Personenbezogene Daten**“)¹.

1.2. Das vorliegende Informationsblatt regelt die Verarbeitung, einschließlich des Erhebens, der Verwendung, der Speicherung, der Offenlegung und des Schutzes Ihrer Personenbezogenen Daten durch HRS im Zusammenhang mit dem Abschluss, der Verwaltung und der Erfüllung Ihres Vertrages mit HRS (im Folgenden „**Erfüllung Ihres Vertrages**“).

2. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Bei der juristischen Person, die für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung Ihres Vertrages verantwortlich ist, handelt es sich um HRS – HOPITAUX ROBERT SCHUMAN S.A., eine Aktiengesellschaft luxemburgischen Rechts mit Sitz in L-2540 Luxembourg, 9, rue Edward Steichen, die im Handels- und Firmenregister Luxemburg unter der Nummer B210963 eingetragen ist („**HRS**“, „**wir**“, „**unser**“ bzw. „**unsere**“).

Die Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten durch HRS unterliegt demnach den Gesetzen und sonstigen Rechtsvorschriften des Großherzogtums Luxemburg.

Da der Schutz Ihrer Privatsphäre ein zentrales Anliegen von HRS ist, haben wir einen Datenschutzbeauftragten bestellt, um HRS im Hinblick auf den Schutz Ihrer Privatsphäre zu informieren und zu beraten. Nachstehend finden Sie die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten:

Telefon: +352 2888 2220

E-Mail: privacy@hopitauxschuman.lu

¹ Anonymisierte Daten oder aggregierte Daten, die eine Identifizierung von Einzelpersonen nicht ermöglichen, gelten nicht als personenbezogene Daten.

3. Erhebung und Verwendung Personenbezogener Daten

3.1. Personenbezogene Daten, die HRS unmittelbar bei Ihnen erhebt

Die Personenbezogenen Daten, zu deren Erhebung und Verarbeitung wir derzeit oder künftig Anlass haben, umfassen u.a.:

- Ihre Kontaktdaten, wie insbesondere Ihre Vor- und Nachnamen, Ihre Adresse, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Telefon- bzw. Handynummer;
- Ihr Geburtsdatum;
- Ihren Wohnort;
- Ihre berufliche Laufbahn und Ihre Ausbildung einschließlich Ihrer Diplome und Zeugnisse bzw. gegebenenfalls jede von Ihren früheren Arbeitgebern ausgestellten Bescheinigung sowie Ihre früheren Lohn- bzw. Gehaltsabrechnungen;
- Ihre mündlichen bzw. schriftlichen Sprachkenntnisse;
- Ihre Bankverbindung;
- Ihre Arbeitspläne, Urlaubsnachweise und -anträge;
- Ihre Dienstorte (Kirchberg, Gare, Esch)
- Kopien Ihrer Krankheitsatteste;
- Ihren Strafregistrauszug/ Ihre Strafregistrauszüge (im Rahmen der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen);
- Ihre Bewerbungsunterlagen;
- eine Kopie Ihres Personalausweises;
- eine Kopie Ihrer europäischen Sozialversicherungskarte;
- Ihren Arbeitsvertrag;
- Ihre Lohn- bzw. Gehaltsabrechnungen;
- Ihre Verdienstbescheinigungen;
- Angaben zu Ihrer Laufbahnentwicklung;
- die Erlaubnis zur Ausübung Ihrer Tätigkeit;
- Ihre Bewertungen während der Probezeit;
- die Formulare zu Ihren Entwicklungsgesprächen;
- Passfotos von Ihnen
- sofern Sie dies wünschen und sich frei dafür entscheiden, alle sonstigen Informationen zu Ihrer Person.

Es kann auch sein, dass Sie uns Ihre Personenbezogene Daten mitteilen, wenn Sie z.B. Unterstützung anfordern, wenn Sie uns Informationen im Hinblick auf Lösungen für Probleme oder sonstige Analysen übermitteln oder wenn Sie an einer Erhebung oder sonstigen HRS-Aktivitäten teilnehmen.

3.2. Personenbezogene Daten, die HRS aus anderen Quellen erhebt

Zusätzlich zu den Personenbezogenen Daten, die HRS unmittelbar bei Ihnen erhebt, kann HRS Ihre Personenbezogene Daten erheben und verarbeiten, unabhängig davon, ob diese öffentlich zugänglich sind oder nicht, auch aus anderen Online- oder Offline-Quellen.

Zu den Kategorien Personenbezogener Daten, die aus anderen Quellen erhoben werden, gehören u.a.:

- Daten zu Ihrer Anmeldung bei bzw. Zugehörigkeit zu Behörden/öffentlichen Einrichtungen;
- Daten zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Ihre berufliche Laufbahn;
- Daten zu Ihrem Familienstand;
- Daten über Ihren Gesundheitszustand (insbesondere Ihre berufliche Eignung);
- gegebenenfalls Ihre Zulassungen oder Befugnisse zur Ausübung Ihres Berufs.

Aus anderen Quellen erhobene Kategorien Personenbezogener Daten stammen vor allem von folgenden Einrichtungen:

- unseren Aufsichtsbehörden;
- in- und ausländischen Ministerien und Verwaltungen;
- der Sozialversicherungen (*Centre Commun de la Sécurité Sociale*);
- der Nationalen Gesundheitskasse (*Caisse Nationale de Santé*);
- der Nationalen Kasse für Familienleistungen (*Caisse Nationale des Prestations Familiales*);

- der Unfallversicherung (*Assurance Accident*);
- zuständigen Behörden;
- der Arbeitsmedizin;
- dem Luxemburger Krankenhausverband (*Fédération des hôpitaux luxembourgeois*);
- Luxith;
- Personalvermittlungs- und Human-Resources-Beratungsagenturen;
- Rechtsanwaltskanzleien;
- Berufskammern (z.B. Handelskammer (*Chambre de commerce*) und Arbeitnehmerkammer (*Chambre des salariés*));
- unseren Subunternehmern bzw. Auftragsverarbeitern und Dienstleistern;
- Schulen, Hochschulen und/oder Universitäten.

3.3. Rechtsgrundlagen für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten durch HRS

Erhebung und Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Erfüllung Ihres Vertrages sind rechtmäßig, wenn sie:

- für die Erfüllung Ihres Vertrags erforderlich sind;
- für die Einhaltung einer für HRS geltenden gesetzlichen Pflicht erforderlich sind;
- zur Wahrung der berechtigten Interessen von HRS gemäß Punkt 3.5. weiter unten erforderlich sind (sofern nicht Ihre Interessen oder Ihre Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz Ihrer Personenbezogenen Daten erfordern, überwiegen);
- zur Erfüllung der Pflichten und zur Ausübung der Rechte von HRS hinsichtlich Arbeitsrecht, Sozialversicherung und sozialer Absicherung erforderlich sind.

3.4. Mögliche Folgen einer Weigerung, Ihre Personenbezogenen Daten bereitzustellen

Die Weigerung, die von HRS verlangten Personenbezogenen Daten bereitzustellen, kann die Erfüllung Ihres Vertrages beeinträchtigen.

3.5. Wie wir Ihre Personenbezogenen Daten verwenden

HRS verarbeitet Ihre Personenbezogenen Daten zu unterschiedlichen Zwecken, insbesondere:

- zur Erfüllung Ihres Vertrages;
- zur Abwesenheits- und Arbeitszeitverwaltung unserer Mitarbeiter;
- zur Verwaltung von Dienst- und Bereitschaftszeiten;
- zum Krisenmanagement;
- zum Einstellungsmanagement;
- zur Verwaltung der Identifikationsdaten unserer Mitarbeiter;
- zur Verwaltung der Lohn- bzw. Gehaltsauszahlung und der Erstellung elektronischer Gehaltsnachweise;
- zur Verwaltung von E-Learning Weiterbildungskursen;
- zur Verwaltung der Mahlzeiten;
- zur Verwaltung der Zugänge zu unseren Räumlichkeiten oder Parkplätzen;
- zur Aufsicht am Arbeitsplatz gemäß Artikel L. 261-1 des Arbeitsgesetzbuches (*Code du Travail*);
- zur administrativen Personalverwaltung;
- zur Identifizierung unserer Mitarbeiter
- um mit Ihnen zu kommunizieren und für Sie jede Leistung zu erbringen bzw. Ihnen alle Informationen zu liefern, die mit der Erfüllung Ihres Vertrages zusammenhängen;
- um auf Ihre Anfrage nach Hilfe und Ihren Unterstützungsbedarf sowie auf jedes andere eventuelle Ersuchen Ihrerseits reagieren zu können;
- um Verwaltungsdaten oder Mitteilungen im Zusammenhang mit HRS an Sie zu schicken;
- damit Sie von möglichen Zusatzleistungen profitieren können (zB Sympass Karte)
- wenn es uns erforderlich oder angemessen erscheint: aufgrund der geltenden Gesetze, einschließlich der Gesetze, die außerhalb des Landes gelten, in dem sich Ihr Arbeitsplatz befindet, oder des Landes, in dem sich Ihr Wohnsitz befindet; um mit den gesetzlichen Verfahren im Einklang zu stehen; um auf Anfragen von öffentlichen Behörden und Regierungsbehörden, einschließlich öffentlicher Behörden und Regierungsbehörden außerhalb des Landes, in dem sich Ihr Arbeitsplatz befindet, oder außerhalb des Landes, in dem sich Ihr Wohnsitz befindet, reagieren zu können; um die Befolgung dieses Informationsblattes sicherzustellen; um HRS sowie die Vorgänge von HRS bzw. von deren Partnern zu schützen; um den Schutz unserer Rechte, unserer Sicherheit oder unseres Eigentums (einschließlich des geistigen Eigentums) oder den Schutz Ihrer Rechte, Ihrer Sicherheit oder Ihres Eigentums oder der Rechte, der Sicherheit oder des

- Eigentums unserer Partner oder anderer sicherzustellen; und um die zur Verfügung stehenden Rechtsmittel ausüben bzw. jeden Schaden, der HRS, deren Partnern oder anderen entstehen könnte, begrenzen zu können;
- um die Wirksamkeit unserer technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten zu überprüfen, zu bewerten oder auf jede andere Weise zu evaluieren oder um solche Maßnahmen umzusetzen;
- um jede Verletzung des Datenschutzes bzw. jede Umgehung unserer Sicherheitsmaßnahmen zu vermeiden bzw. deren mögliche negative Auswirkungen abzuschwächen;
- um Datenanalysen und Überprüfungen vorzunehmen;
- um Probleme zu lösen;
- um die Verwaltung im Hinblick auf Rechtsstreitigkeiten und Strafen sicherzustellen;
- zur Verwaltung der Akten der Nationalen Gesundheitskasse und der Arbeitsmedizin (z.B. SIST);
- zur Verwaltung von Lohn- bzw. Gehaltsabzügen, -pfändungen und -abtretungen;
- im Rahmen möglicher Überprüfungen durch Verwaltungen oder Behörden;
- zur Verarbeitung zu statistischen Zwecken; oder
- um die geltenden Rechtsvorschriften einzuhalten.

4. Laufende Aktualisierung Ihrer Personenbezogenen Daten

Wir treffen Maßnahmen, um die Richtigkeit sowie die laufende Aktualisierung der von uns erhobenen Personenbezogenen Daten sicherzustellen. Wir möchten Sie jedoch darauf hinweisen, dass Sie verantwortlich sind Ihre Personenbezogene Daten zu aktualisieren und uns diesbezügliche Änderungen mitzuteilen.

5. Ihre Datenschutzrechte

5.1. Allgemeines

Um Ihre in diesem Dokument unter Punkt 5. beschriebenen Rechte in Bezug auf den Schutz Personenbezogener Daten wahrzunehmen, können Sie sich an HRS wenden, indem Sie eine E-Mail an rh-servicedesk@hopitauxschuman.lu schicken oder sich mit unserem Datenschutzbeauftragten in Verbindung setzen. Geben Sie in Ihrem Ersuchen bitte klar an, zu welchen Personenbezogenen Daten Sie Zugang wünschen bzw. welche Personenbezogenen Daten Sie berichtigen oder löschen möchten oder für welche Verarbeitung Personenbezogener Daten Sie eine Beschränkung wünschen (s. Punkt 5.2 weiter unten).

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es sich bei Ihren Rechten in Bezug auf den Schutz Personenbezogener Daten nicht um uneingeschränkte Rechte handelt; es ist möglich, dass Ihre Ersuchen hinsichtlich der Wahrnehmung Ihrer Rechte gemäß den geltenden Gesetzen abgelehnt werden. In diesem Fall teilt Ihnen HRS allerdings die Gründe für die Ablehnung Ihres Ersuchens mit.

HRS bearbeitet Ihr Ersuchen, sobald dies nach allgemeinem Ermessen möglich ist, und informiert Sie schnellstmöglich und auf jeden Fall innerhalb eines Monats nach Erhalt Ihres Ersuchens/Ihrer Ersuchen über die getroffene(n) Maßnahme(n). Falls erforderlich kann diese Frist, abhängig von Komplexität und Anzahl Ihres Ersuchens/Ihrer Ersuchen, um zwei Monate verlängert werden. In diesem Fall informiert HRS Sie innerhalb eines Monats nach Erhalt des Ersuchens von dieser Verlängerung und den Gründen für die Verschiebung.

Falls HRS beschlossen hat, Ihr Ersuchen abzulehnen, bzw. falls HRS Ihr Ersuchen nicht innerhalb der obengenannten Fristen bearbeitet hat, haben Sie das Recht, bei der zuständigen nationalen Aufsichtsbehörde eine Beschwerde einzureichen (s. Punkt 9. weiter unten).

5.2. Ihr Auskunftsrecht, Ihr Recht auf Berichtigung, auf Einschränkung der Verarbeitung und auf Löschung Ihrer Personenbezogenen Daten & Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit

5.2.1. Sie haben im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze die Möglichkeit, Ihr Recht auf Auskunft zu Ihren von HRS verarbeiteten Personenbezogenen Daten wahrzunehmen und die Berichtigung oder Löschung Ihrer Personenbezogenen Daten oder die Einschränkung von deren Verarbeitung zu verlangen.

5.2.2. Sie haben im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze das Recht, (i) Ihre Personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und (ii) Ihre Personenbezogenen Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Soweit dies technisch machbar ist, übermittelt HRS Ihre Personenbezogenen Daten, falls von Ihnen verlangt, direkt einem anderen Verantwortlichen Ihrer Wahl.

5.3. Ihr Widerspruchsrecht

Sie haben im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten, die von HRS zur Wahrung von deren berechtigten Interessen verarbeitet werden, Widerspruch einzulegen, es sein denn,

- i. es liegen für die Verarbeitung zwingende schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen; oder
- ii. die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

Sie haben das Recht sich, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten, die zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken erfolgt, Widerspruch einzulegen, es sei denn, die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

6. Offenlegung und Übermittlung Personenbezogener Daten

6.1. Offenlegung an Dritte

Wir verzichten grundsätzlich auf den Verkauf, die Vermietung, den Austausch, die Offenlegung (im Folgenden „Offenlegung“ bzw. „offenlegen“) Ihrer Personenbezogenen Daten an Dritte zu kommerziellen Zwecken.

HRS hat allerdings das Recht, Ihre Personenbezogenen Daten an Dritte, bei denen es sich um Privatpersonen oder öffentlich-rechtliche Körperschaften handeln kann, offenzulegen, und zwar u.a. (i) falls dies für die Erfüllung des Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, (ii) falls das Gesetz oder das öffentliche Interesse es erfordert, (iii) falls Sie vorher Ihre ausdrückliche Einwilligung gegeben haben (wenn Sie z.B. Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit wahrnehmen); oder (iv), wenn es kraft einer anderen Rechtsgrundlage erlaubt ist (insbesondere, wenn die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen).

Die Kategorien von Empfängern Personenbezogener Daten sind derzeit insbesondere:

- unsere Aufsichtsbehörden;
- in- und ausländische Ministerien und Verwaltungen;
- die Zentralstelle der Sozialversicherungen;
- die Nationale Gesundheitskasse;
- die Nationale Kasse für Familienleistungen;
- die Arbeitsmedizin;
- der Luxemburger Krankenhausverband;
- Luxith;
- die Nationale Kommission für den Datenschutz (*Commission Nationale pour la Protection des Données*);
- Personalvermittlungs- und Human-Resources-Beratungsagenturen;
- Rechtsanwaltskanzleien;
- externe Wirtschaftsprüfungsgesellschaften;
- die Unfallversicherung;
- Akkreditierungsgesellschaften;
- Berufskammern (z.B. Handelskammer und Arbeitnehmerkammer);
- unsere Subunternehmer bzw. Auftragsverarbeiter und Dienstleister;
- Patienten und ihre Angehörigen;
- Benutzer unserer Websites;
- Gläubiger bei eventuellen Lohn- bzw. Gehaltspfändungen und -abtretungen.

6.2. Internationale Datenübermittlungen

Wir haben nicht die Absicht, Ihre Personenbezogene Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln. Die Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten erfolgt im Prinzip ausschließlich innerhalb der Europäischen Union.

7. Speicherung Ihrer Personenbezogenen Daten

Unbeschadet unseres Rechts, Ihre Personenbezogenen Daten zu Zwecken, die mit dem ursprünglichen Zweck nicht unvereinbar sind, weiterzuverarbeiten, und vorbehaltlich unserer aus Rechts- und Verwaltungsvorschriften

erwachsenden Pflichten speichern wir Ihre Personenbezogenen Daten in einer Form, die eine Identifizierung nur so lange ermöglicht, wie es für die in diesem Informationsblatt beschriebenen Zwecke erforderlich ist.

Wenn die Speicherung Ihrer Personenbezogenen Daten, einschließlich im Hinblick auf unsere Dokumentationspflichten gemäß den geltenden Verjährungsfristen (vorbehaltlich ihrer Unterbrechung oder im Falle eines Rechtsstreites) nicht mehr erforderlich ist, werden wir Ihre Personenbezogenen Daten auf sichere Art und Weise löschen.

8. Aktualisierung dieses Informationsblattes

Dieses Informationsblatt wird Ihnen auf der Dokumentationsverwaltungsplattform der HRS-bereitgestellt und bleibt dort in ihrer aktuellen Fassung abrufbar, solange sie nicht Gegenstand einer Änderung ist, über die Sie informiert werden.

(Klicken Sie auf das KIWI-Symbol, processus de support aux soins, Bereich Ressources Humaines oder greifen Sie über den Link <https://confluence.int.hs.lu/x/IR9wAg> darauf zu).

HRS behält sich das Recht vor, Teile dieser Informationsschrift jederzeit und nach eigenem Ermessen zu überarbeiten, zu ändern, zu aktualisieren, zu ergänzen, hinzuzufügen oder zu entfernen.

9. Fragen bzw. Beschwerden

Falls Sie Fragen zu diesem Informationsblatt haben oder zusätzliche Informationen benötigen, können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden oder sich direkt schriftlich mit HRS in Verbindung setzen.

Sie haben das Recht, bei der Nationalen Kommission für den Datenschutz – Commission Nationale pour la Protection des Données (der luxemburgischen Aufsichtsbehörde), Sitz: 15, Boulevard du Jazz, L-4370 Belvaux (Luxemburg), eine Beschwerde einzureichen, falls Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten durch HRS gegen die Bestimmungen der DSGVO verstößt.